

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „RosaLaune“ vom 1. September 2024 22:04

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Interessant. Denkbar wäre demnach: Eine Partei setzt 15 nette, freundliche und eloquente Personen auf die Landesliste, die versichern, die Aufgabe übernehmen zu wollen und gewählt werden. Nach der Wahl machen diese ihren Platz für 15 rechtsradikale Hooligans frei, die keiner kannte oder wollte.

Ich war der Meinung, dass Kandidaten eine Versicherung abgeben, das Amt, für das sie gewählt werden sollen, auch zu übernehmen.

Das Abgeordnetenmandat ist frei. Daraus ergibt sich, dass man es auch jederzeit zurückgeben kann.

Wenn die 15 Hooligans auf den Plätzen 16 bis 30 sind, dann geht das. Wenn die nicht auf der Liste standen, dann sind sie auch nicht gewählt.